

Historie



Die Firmengründer



75
Jahre

SEIT 1928

KONDENSATORMIKROFONE
FÜR STUDIO - UND MESSTECHNIK

MICROTECH GEFELL



Unternehmen der Georg Neumann KG



Die Firmengründer



Georg Neumann - der Firmengründer Microtech Gefell - Das Unternehmen der Georg Neumann KG

1898

Georg Neumann wird am 13. Oktober in Chorin geboren.

Chorin liegt nördlich des Oder-Havel-Kanals unweit von Berlin.

Beeindruckend ist dort das Kloster Chorin, mit dessen Bau Zisterziensermönche 1273 begonnen hatten. Heute zählen die Überreste zu den schönsten Beispielen der Backsteingotik.

Seine berufliche Ausbildung erlangte Georg Neumann in Berlin bei Mix & Genest sowie im AEG-Kabelwerk Oberspree unter der Leitung von Eugen Reisz.

Als **Eugen Reisz** danach eine eigene Firma gründete, war Georg Neumann dort als Mitarbeiter tätig.

1923

verwendet der erste Deutsche Rundfunksender in Berlin das bekannte **Reisz-Mikrofon im Mamorblock**, an dessen Entwicklung Georg Neumann maßgeblich beteiligt war.

1928

in Berlin Gründung der Kommanditgesellschaft **Georg Neumann & Co.** durch **Georg Neumann** und **Erich Rickmann**.

Tragender Gedanke dieser Firmengründung war, künftig Mikrofone nach dem kapazitiven Wandlerprinzip herzustellen.

Wirklich serienmäßig gelang dies zum ersten Mal mit dem **Kondensatormikrofon CMV 3**.

In der Firma entstehen daneben Neukonstruktionen eines elektromagnetischen Schreibers und eines Wachstonabnehmers. Die damit in den Verkehr gesetzten Apparaturen ermöglichen eine erheblich verbesserte Schallplattenaufnahme, so dass sich sowohl die Schallplattenindustrie als auch der Rundfunk zunehmend der Anwendung dieser Mittel bedienen.

1933

wird durch die Beteiligung an der „Großen Deutschen Funkausstellung“ ein starker Anstieg des Umsatzes im Inland sowie im Export erzielt. In dieser Zeit entstehen in England, Frankreich, Amerika und Indien eigene Vertretungen.

1934

bietet Georg Neumann & Co. den Pegelschreiber P 2 an, der in den Folgejahren weltweit zum Standardmessgerät für akustische Zwecke wurde.

1936

zur Olympiade in Berlin besteht die erste Ausführungsform des von Herrn Georg Neumann entwickelten und noch heute hergestellten Kondensatormikrofons mit der klassischen M 7 Elektrode in Niederfrequenz-Röhrenschtaltung seinen ersten „Live-Test“.

Die **„Neumann-Flasche“** konnte damals schon mit auswechselbaren Kapseln unterschiedlicher Richtcharakteristiken bestückt werden.

Der seit der Firmengründung eingeschlagene Weg in der Herstellung elektroakustischer Geräte erweist sich als richtig. Umfangreiche Erfahrungen aus der Praxis führen zu laufenden Verbesserungen der Erzeugnisse.

Es entstehen so:

- transportable Aufnahmemaschinen
- Plattenabspielrichtungen
- dynamische Tonabnehmer
- Kondensatormikrofone mit definierten Richtwirkungen
- logarithmisch anzeigende Dämpfungsschreiber
- Kinogongs
- Pausenzeichengeber
- Messmikrofone mit linearem Frequenzgang
- Pistonfone

1938

stirbt Erich Rickmann. Trotz des schweren Verlustes kann der Betrieb - nicht zuletzt durch die seit der Gründung geleistete intensive Mitarbeit des **Betriebsleiters Erich Kühnast**, von Georg Neumann in vollem Umfang und im Sinne des verstorbenen Mitgesellschafters weitergeführt werden.

Die Firma feiert ihr **10-jähriges Bestehen**, siehe dazu Betriebschronik **1928 - 1938**.





Die Firmengründer



1939

produziert die Firma Georg Neumann & Co. unter ihrer ersten Marke.



Diese Marke findet noch bis etwa Mitte der 70 er Jahre Verwendung auf Plomben der Produkte.

1940

werden der Marke stilisierte Schallwellen hinzugefügt.



Diese Marke findet bis 1949 Verwendung.

1943

während des 2. Weltkrieges erleidet die Firma Georg Neumann & Co. in Berlin, Michaelkirchstraße, Brand- und Bombenschäden. Um künftigen Bombardements auszuweichen, werden der gesamte Betrieb und der **Firmensitz nach Gefell** verlegt.

Die **Familien Georg Neumann und Erich Kühnast sowie fast alle Angestellten siedeln nach Gefell** und setzen den Geschäftsbetrieb in gemieteten Räumen eines früheren Textilbetriebes fort.

In **Gefell** wird zunächst weiter die „**Neumann-Flasche**“ **CMV 3** produziert, für das die von Georg Neumann entwickelte Großmembrankapsel **M 7** Verwendung findet. Die Produktion der Kapsel M 7 erreicht in den Folgejahren enorme Stückzahlen und ist noch heute ein Hauptprodukt im Studiosektor des Betriebes.

1945

wird der für die Mikrofonfertigung benötigte Materialbedarf u.a. durch die Demontage eines bei Gefell abgestürzten vier-motorigen Kampfflugzeuges aus dem 2. Weltkrieg gedeckt.

Die **Mikrofonkapsel M7** findet später noch Verwendung in den Mikrofonen

- U 47 U 48 M 49
- CMV 563 UM 57 UM 70 M 71
- UMT 71 S MT 71 S UM 92.1 S M 92. S
- UMT 800 UM 900 (Röhrenmikrofon mit 48 Volt Phantomspannung)

1945/46

wird Deutschland im Ergebnis der Kapitulation in vier Besatzungssektoren aufgeteilt. Das ursprünglich amerikanisch besetzte Thüringen wird im Austausch für einen Teil Berlins an die russische Besatzungsmacht übergeben. Damit änderte sich die Situation für Gefell völlig.

1946

entsteht als **Berliner Zweitgründung** von Georg Neumann die Georg Neumann GmbH.

1947

zieht Georg Neumann von Gefell nach **Heilbronn**. Er errichtet dort eine Fertigungsstätte zur Entwicklung und Herstellung von **Nickel-Cadmium-Akkumulatoren** nach eigenen Patenten. Es gelang ihm, diese vollständig dicht zu verschließen, womit diesen Akkumulatoren praktisch der Weg in alle elektronischen Geräte eröffnet wurde. Quasi als Nebenprodukt entstanden die bekannten **Stabilität-Zellen**.

Erich Kühnast bleibt mit den übrigen Mitarbeitern in Gefell im nunmehr russisch besetzten Teil Deutschlands. Ihm **wird von Georg Neumann die Leitung der Kommanditgesellschaft Georg Neumann & Co. übertragen**.

Zunächst werden folgende Produkte gefertigt:

- **Kondensatormikrofon CMV 4 mit Kapsel mit Kapsel M7 (Niere) bzw. 026/2 (Kugel)**





Die Firmengründer



- Kondensatormikrofone GN M 14 a mit Trafogehäuse GN T 14
- Kondensatormikrofon CMV 5/B mit den Mikrofonkapseln M 7, M 8, M 9 und 026/2
- Mikrofon Steckverbinder 5-polig NS 64/65 und NS 66/67
- Mikrofon Steckverbinder 6-polig NS 84/85 und NS 86/87



1949 entwirft Erich Kühnast in Gefell diese geänderte Marke:



Sie enthält zusätzlich in der Mitte eine stilisierte Mikrofon-Flasche mit der Aufschrift Neumann. (Die Verwendung dieser Marke wird während der Zwangsverstaatlichung der Kommanditgesellschaft Georg Neumann & Co. in Gefell ab 1972 durch die DDR-Behörden untersagt.)

1950
verstärkt die Firma Georg Neumann & Co. auf der Basis ihrer Traditionen aus den 30er Jahren die Tätigkeit auf dem Gebiet akustischen Messtechnik. Sie beginnt neue Kondensator-Messmikrofone zu entwickeln und in Serie zu produzieren. Die Entwicklung erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Heinrich Hertz Institut der AdW. Es wurden folgende Typen produziert:

- 1" Kapseln MK 101, MK 102 (MK 630)
- 1/2" Kapseln MK 201 (MK 650)
- 1" Messmikrofonvorverstärker MV 630, MV 101, röhrenbestückt
MV 102, FET-bestückt





1956

zwingt das zentralistische System der DDR Privatunternehmen seine staatliche Mitinhaberschaft auf. Neben Tausenden anderer Betriebe wird auch die Kommanditgesellschaft Georg Neumann & Co. dabei zu einem sog. BSB, einem **Betrieb mit staatlicher Beteiligung**. Georg Neumann bietet - mit Blick auf seine Belegschaft - trotzdem seine weitere Mitwirkung zur Entwicklung des Betriebes an.

50er Jahre - im Zusammenhang mit dem Wiederaufbau der Rundfunkanstalten in Berlin – werden in Gefell die Produktion der bekannten Mikrofontypen fortgesetzt bzw. neu entwickelt:

- Röhrenmikrofonvorverstärker CMV 563 mit den Mikrofonkapseln M 55 K (Kugel), M 7 (Niere), M 8 (Acht) und M 9 (Kugel) sowie mit kurzem Schaft die M 7 S, M 8 S und M 9 S
- Röhrenkondensatormikrofon UM 57, fernumschaltbar Kugel-Niere-Acht
- Messmikrofon MM 10 b





Die Firmengründer

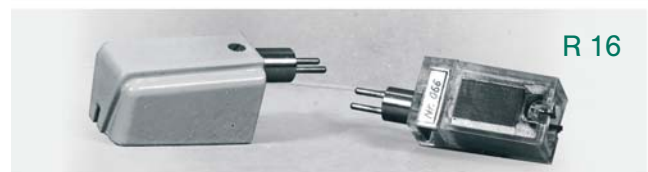


daneben entstehen:

- dynamischer Kopfhörer O 31
- magnetische Nadeltonabnehmer R 15 und R 16



R 15



R 16

Etwa 1959

vereinbaren die Kommanditgesellschaft Georg Neumann & Co. und Georg Neumann GmbH, dass beide die **von Erich Kühnast entwickelte Gefeller Marke** künftig parallel nutzen. Zur Unterscheidung beider Firmen hat die Georg Neumann GmbH die Marke zusätzlich durch ein auf der Spitze stehendes Quadrat hinterlegt.

1961

wird die Trennung Berlins mit der Errichtung der Berliner Mauer besiegelt. Die bisher praktizierte Kommunikation zwischen den Firmen Georg Neumann & Co. in Gefell und der Georg Neumann GmbH in Berlin wird durch den sozialistischen Staatsapparat der DDR unterbunden.

Kontakte zwischen den leitenden Mitarbeitern beider Betriebe werden von da an trotzdem aufrecht erhalten - eben im Rahmen der Illegalität nach DDR Vorstellungen.

Der Sohn von Erich Kühnast, **Jochem Kühnast** siedelt 1961 von Berlin nach Gefell und arbeitet seitdem in der **technischen Leitung auf dem Gebiet der Mikrofonentwicklung**.

In den drei Jahrzehnten der 60er bis 80er Jahre folgt die Produktion des Hauses im Studiosektor vorwiegend den rundfunkspezifischen Anforderungen. In enger Zusammenarbeit mit dem Rundfunk und Fernstechnischem Zentralamt Berlin (RFZ) wurden nachfolgende Mikrofone entwickelt und **bis 1989** produziert:

	Rundfunkbezeichnung
■ Reportermikrofon GN M 18 mit Mikrofonkapsel M 18 (Kugel)	M 18 a
■ Reportermikrofon CMV 571 mit Mikrofonkapsel M 18 (Kugel)	
■ Röhrenmikrofonverstärker M 582 mit Mikrofonkapsel M 62 (Niere)	
■ Kondensator-Zweikanal-Mikrofon ZUM 64, röhrenbestückt, fernumschaltbar Kugel-Niere-Acht	M 101
■ Kondensator-Zweikanal-Mikrofon SM 690, Niere	M 702



GN M 18a

CMV 571



Die Firmengründer



M 582 mit M 62

ZUM 64 SMS 690

Rundfunkbezeichnung

- Studiomikrofon SMS 70 mit den Impedanzwandlern MV 690, MV 691 und MV 692 in Transistortechnik mit den Kapselmodulen
- M 58/M93 Kugel
- M 69 Kugel
- M 94 Niere
- M 70 Niere
- M 71 Niere
- M 73 Keule
- UM 70, umschaltbar Kugel-Niere-Acht

- M 792, M 792 a
- M 93
- M 97
- M 94
- M 98
- M 99
- M 96



M 73

M 71

UM 70

M 94

MV 690
MV 691
MV 692

M 69

SMS 70

M 58

Historie



Die Firmengründer



8



- Mikrofoneinheit ME 830 mit den Kapselmodulen M 58, Kugel und M 94/M 70, Niere

Rundfunkbezeichnung



Rundfunkbezeichnung

- Solisten-Kondensatormikrofone PM 750 und PM 860

M 75





Die Firmengründer

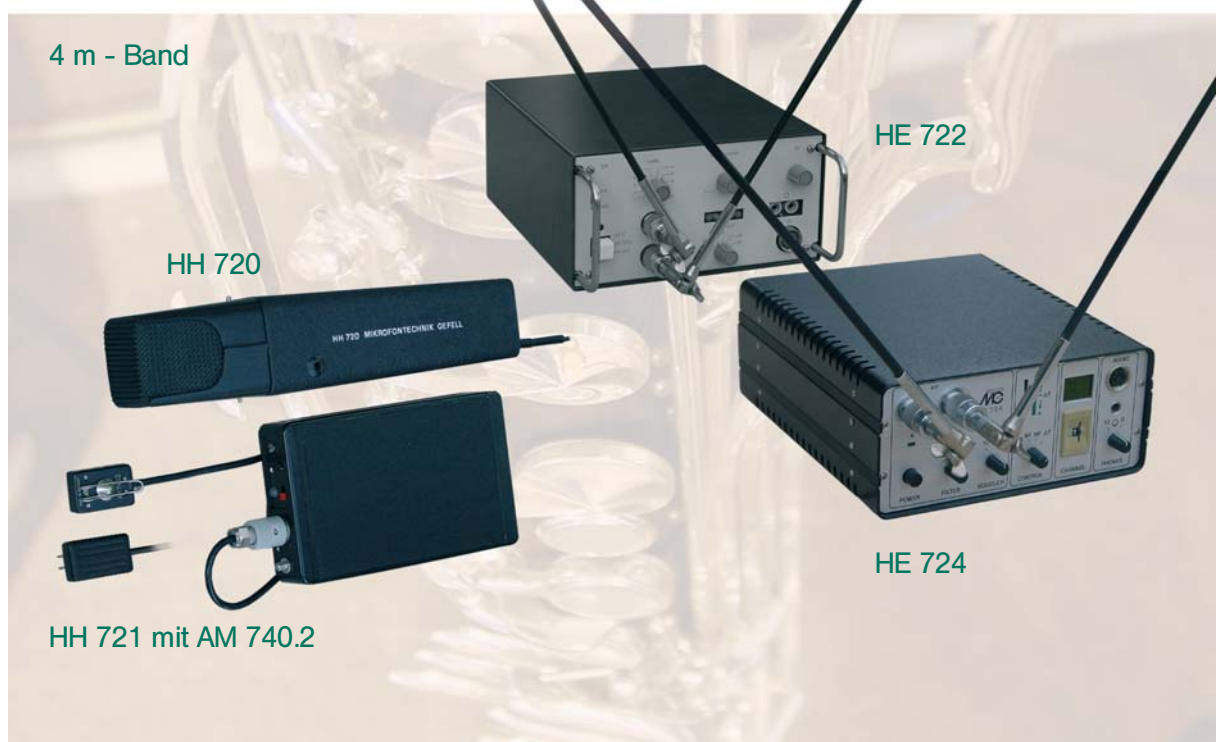
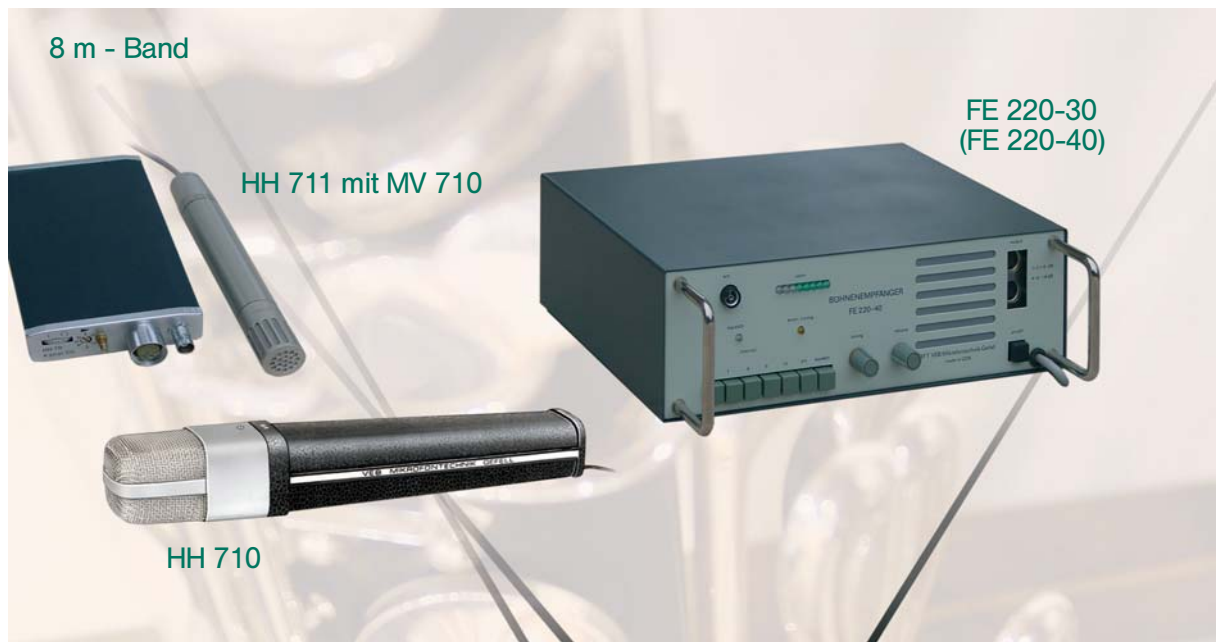


■ Kondensatormikrofon UM 705, umschaltbar Kugel-Niere-Superniere-Acht

Rundfunkbezeichnung



		Rundfunkbezeichnung
■ drahtloses Bühnenmikrofon HH 710 mit Kapselmodulen des SMS 70 Bühnenempfänger FE 220-30	8 m - Band	HH 710
■ Bühnentaschensender HH 711 mit MV 710, Kapselmodule des SMS 70	8 m - Band	HH 711
■ drahtloses Bühnenmikrofon HH 720 mit Kapseln M 720.1 (Niere), M 720.2 (Kugel)	4 m - Band	HH 720
■ Bühnentaschensender HH 721 mit AM 740.2 Bühnenempfänger FE 220-40 Diversity-Bühnenempfänger HE 722 Diversity-Bühnenempfänger HE 724	4 m - Band	HH 721 HE 722 HE 724





- Mikrofonverstärker MV 740 mit Ansteckmikrofon AM 740

Rundfunkbezeichnung

M 74/4, M 74/2



Rundfunkbezeichnung

- Mikrofonsteckverbinder 7-polig NS 104/105 und NS 106/107
- Mikrofonsteckverbinder 12-polig NS 124/125 und NS 126/127
HF-dichte Ausführung dazu unter den Typen NSH ...

S 160 bis S 163,
S 166 bis S 169

7-polig, HF-dicht



NSH 104



NSH 105



NSH 106



NSH 107

12-polig, HF-dicht



NSH 124



NSH 125



1972

am 24. April erfolgt die **Enteignung** der Kommanditgesellschaft Georg Neumann & Co in Gefell.

Der Betrieb wurde in **VEB Mikrofontechnik Gefell** umbenannt. Die Nutzung des Neumann-Warenzeichens wird von der DDR untersagt. Stattdessen erfolgte nunmehr die Kennzeichnung der Produkte mit dem Verbandswarenzeichen **RFT**.



1976

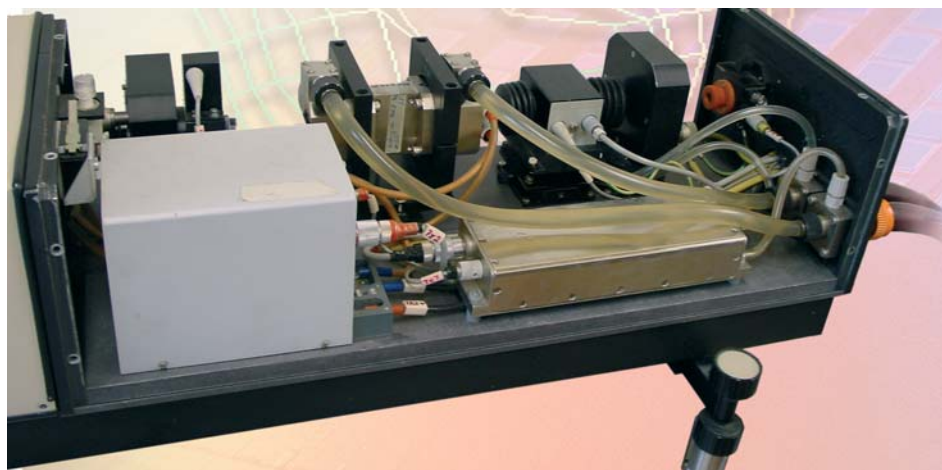
stirbt Herr Georg Neumann in Berlin.

1985

beginnt neben der Produktion von Kondensator-mikrofonen für Studio- und Messzwecke die Entwicklung und Versuchsfertigung von **Festkörper-Lasern**, geeignet für den Einsatz in der Mikro-materialbearbeitung, der Mikroelektronik, der Medizintechnik sowie für Laserbeschriftungsanlagen. Diesen beiden Produktionsrichtungen Rechnung tragend wird später am 30.6.1990 der **VEB Mikrofontechnik Gefell** in die heutige Microtech Gefell GmbH umbenannt. Dabei nutzt man den Doppelsinn des Wortbestandteils Micro.



Festkörper-Laser
Nd-YAG



Festkörper-Laser
Nd-YAG

1989

fiel die Mauer in Berlin.
Sofort nehmen die Kommanditgesellschaft Georg Neumann & Co und Georg Neumann GmbH zueinander Verbindung auf und erörtern künftige Möglichkeiten gemeinsamen Handelns.

Die Treuhandanstalt verwaltet den Betrieb in Gefell mit dem Ziel der Reprivatisierung.
Die enteignete Kommanditgesellschaft Georg Neumann & Co beantragt die Rückgabe ihres Betriebes.

1990

bricht nach Einführung der DM der Handel mit den sozialistischen Staaten zusammen. Der Verkauf von Gefell-Mikrofonen gestaltet sich damals schwierig. Es fehlen auch Marketingerfahrungen in den westlichen Märkten.
Erste Hilfe bietet hier die Georg Neumann GmbH in Berlin. Sie vertreibt Mikrofone aus Gefell.

1991

werden die Anteile an der Georg Neumann GmbH Berlin von der Sennheiser electronic GmbH & Co. KG übernommen.
Microtech Gefell beginnt mit dem Aufbau eines eigenen weltweiten Vertriebsnetzes.

1993

erhält die Kommanditgesellschaft Georg Neumann & Co. - jetzt **Georg Neumann KG** - ihr Unternehmen, die Microtech Gefell GmbH zurück. Nach dem über zwanzig Jahre staatlich erzwungenen Verzicht auf die Marke



produziert das Unternehmen nunmehr unter der neuen registrierten Marke



1998

Das Unternehmen feiert sein **70-jähriges Betriebsjubiläum** und zugleich den **100-sten Geburtstag von Georg Neumann.**



2003

die unter „PRODUKT-INFO“ aufgeführten **Kondensator-Studiomikrofone** werden weiter bzw. neu entwickelt und sind serienmäßig verfügbar. Das Angebot umfasst hochwertige Studiomikrofone in Röhren- und Transistortechnik, Spezialmikrofone sowie dynamische Mikrofone inklusive Versorgungsgeräte und Zubehör.

Das Unternehmen verfügt inzwischen über **75 Jahre Tradition** in der Entwicklung, Fertigung und dem Vertrieb hochwertiger Studiomikrofone und pflegt ständige Kontakte zu führenden Anwendern dieser Technik und zu technischen Institutionen.

Die unter „PRODUKT-INFO“ aufgeführten **Kondensator-Messmikrofone** dienen der akustischen Messtechnik, z. B. der Pegelmessung von Fluglärm, Umgebungs- und Verkehrslärm u.a.. Das Sortiment wird laufend vervollständigt. Die Messmikrofone besitzen Bauartzulassungen der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt Braunschweig -PTB- und sind eichfähig und damit für rechtsverbindliche Messungen einsetzbar. Die Messmikrofone erfüllen die Anforderungen der Klasse 1 nach DIN EN 60651. Der Vertrieb aller Erzeugnisse erfolgt weltweit.

Kondensator-Studiomikrofone



Kondensator-Messmikrofone





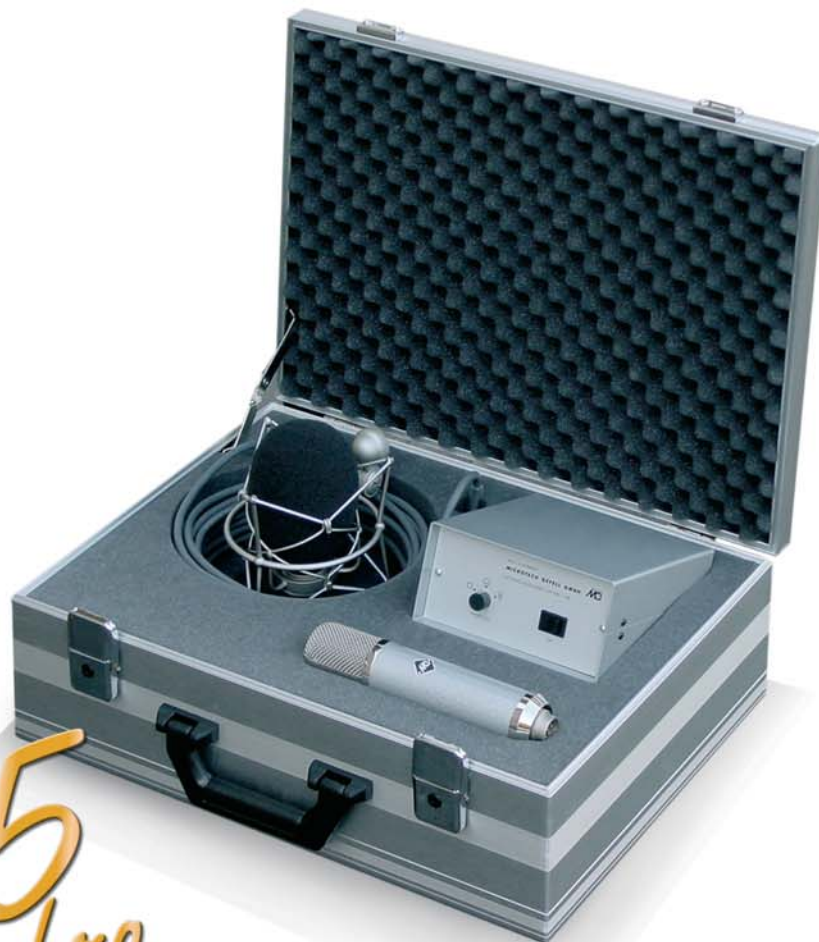
Die Firmengründer



UM 75 TUBE CONDENSER MICROPHONE with switchable polar pattern

GEORG NEUMANN - GEFELL	
• 1928 - 75th Anniversary - 2003 •	
Type	UM 75
Nr.	00/75

*- Limited Edition -
- Manufactured using original technologies -*



*75
Jahre*

SEIT 1928 KONDENSATORMIKROFONE
FÜR STUDIO - UND MESSTECHNIK

MICROTECH GEFELL





Die Firmengründer



professional

75 Jahre
SEIT 1928

KONDENSATORMIKROFONE
FÜR STUDIO - UND MESSTECHNIK

MICROTECH GEFELL

www.microtechgefell.de info@microtechgefell.de ☎ +49 (0) 36649 882-0